

# RS OGH 1950/10/11 3Ob432/50

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.10.1950

## Norm

ABGB §948

## Rechtssatz

Es begründet groben Undank, wenn der Beschenkte dem Geschenkgeber öffentlich und ohne Not zum Vorwurf macht, er sei wegen Betruges zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden, die er zum Teil auch verbüßt habe, und habe auch noch weitere Betrügereien begangen.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 432/50

Entscheidungstext OGH 11.10.1950 3 Ob 432/50

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1950:RS0024582

## Dokumentnummer

JJR\_19501011\_OGH0002\_0030OB00432\_5000000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)